

## Resolution

# Digitales Bayern I – III

## I) Unser Bayern – modern, innovativ und digital!

**Bürokratie und Demographie** gehören zu den größten Hemmnissen für Wirtschaft, Verwaltung und Gesellschaft in unserer bayerischen Heimat. Unsere Antwort auf Fachkräftemangel und Regulierungswut heißt: **Kluge Digitalisierung!**

Wir FREIE WÄHLER wollen einen **modernen Staat** erschaffen, der durch eine innovative Verwaltung besticht – effizient, serviceorientiert und an den Bedürfnissen der Menschen sowie unserer Wirtschaft ausgerichtet. Wir befreien die staatliche Verwaltung von ihrem verstaubten Image und sorgen dafür, dass Staat wieder „cool“ ist und die Menschen sich positiv mit einem Gemeinwesen identifizieren können, das innovativ agiert und modern kommuniziert.

Zeitgleich entwickeln wir Bayern zur Heimat für High-Tech. Unser Freistaat soll DER **Premium-Standort für Zukunftstechnologien** in Europa werden und zu den Siegern der großen KI-Revolution unseres Jahrhunderts gehören. Der Sound der Zukunft soll aus Bayern kommen!

Bei alledem ist die digitale Transformation für uns kein Selbstzweck. Stattdessen begreifen wir Digitalisierung als ein Instrument, um das Leben der Menschen in unserer Heimat zu verbessern und Bayerns Wirtschaft schon heute die Spitzenplätze auf den Märkten von morgen zu erarbeiten. Deshalb setzen wir konsequent auf **digitale Teilhabe** und lassen auf unserem Weg Richtung Zukunft niemanden zurück.

**Wir FREIE WÄHLER wollen:**

1. Den **Turbo für Bayerns Weg zu einem modernen Digitalstaat** zünden. Wir setzen auf „KI statt Bürokratie“ und erschaffen einen modernen Staat mit einer innovativen Verwaltung. Hierzu setzen wir u.A. auf die Entwicklung landesweit einheitlicher *Unternehmens-, Fördermanagement und Kollaborationsplattformen*, die als echter Standortvorteil wirken werden. Per *Digitalcheck* stellen wir sicher, dass sämtliche neuen Gesetze und Verordnungen von Beginn an digitaltauglich gestaltet

werden. Dank *Push-Government* sollen die Menschen in Bayern zukünftig nicht mehr auf Ämtern warten müssen – stattdessen kommt der moderne Staat seinerseits proaktiv auf seine Bürger zu.

2. Die Chancen der Digitalisierung zu allen Menschen in sämtlichen Regionen Bayerns bringen. Dazu setzen wir FREIE WÄHLER auf den engstmöglichen **Schulterschluss zwischen Staatsregierung und kommunaler Familie**. Die hälftige Finanzierung der Kosten für wesentliche digitale Verwaltungsverfahren („*BayernPackages*“) und die vollständige Übernahme der Roll-Out-Kosten durch den Freistaat sowie die fachliche Begleitung der Kommunen durch die Digitalagentur *Byte* und die *BayKommun* werden die digitale Transformation aller föderalen Ebenen im Freistaat massiv beschleunigen.

3. Sicherstellen, dass Bürger und Unternehmen in Bayern von den Chancen Künstlicher Intelligenz profitieren können. Dazu bauen wir die hierfür notwendige **Infrastruktur** konsequent aus. Hierzu gehört für uns die flächendeckende Verfügbarkeit von digitaler Infrastruktur – auch und besonders im ländlichen Raum. Überall wo Menschen leben und arbeiten, muss adäquater Zugang zu *Mobilfunk* und *Breitband* verfügbar sein. Ausreichend *Rechenkapazitäten*, sichere *Cloudlösungen* und *Ende-zu-Ende-Digitalisierung* innerhalb der Verwaltungskommunikation sehen wir als wesentliche Grundlagen für das KI-Zeitalter.

4. Dass unsere High-Tech-Agenda weiterhin Milliardeninvestitionen globaler Tech-Konzerne nach München lockt und Bayern ein europäischer Top-Start-Up-Standort bleibt. Nicht weniger wichtig ist uns aber, dass die Chancen der digitalen Transformation auch im familiengeführten **Mittelstand** in Bayerns Regionen ankommt. Deshalb wollen wir den *Transfer* aus den Laboren unserer Exzellenz-Universitäten in das Herz des bayerischen Mittelstand verbessern. Ein landeseigener *KI-Innovationsbeschleuniger* kann zudem als Schutzschirm vor EU-Bürokratie wirken und zum echten Standortvorteil für Bayerns Digitalwirtschaft werden.

5. Auf dem Weg in Bayerns digitale Zukunft niemanden zurücklassen. Deshalb setzen wir auf die gezielte **Vermittlung digitaler Kompetenzen** in allen Bevölkerungsschichten – von Bayerns Kindern bis zu unseren Senioren. Besonders liegt uns die Allianz für Digitale Kompetenzen der Staatsregierung und deren Bemühen darum am Herzen, Bayerns Ehrenamt fit für die digitale Transformation zu machen.

## II) Rahmenbedingungen für europäischen „Cyber-Airbus“ schaffen

Künstliche Intelligenz schickt sich an, DIE industrielle Revolution unserer Zeit vom Zaun zu brechen. Während derzeit nahezu alle Wirtschaftsbereiche fast überall in Europa schwächeln, wächst die Digitalwirtschaft mit großer Dynamik. Kurzum: Es

zeichnet sich ab, auf welchen Sektoren über den Wohlstand der Zukunft mitentschieden wird.

Umso wichtiger ist es, für die Märkte von morgen aus den Fehlern von gestern zu lernen. Neuerliche Abhängigkeiten, wie wir sie nach Russlands Überfall auf die Ukraine auf dem Energiesektor schmerzlich erfahren mussten, gilt es von Beginn an zu vermeiden.

Europa muss dazu seine Beobachterperspektive an der Seitenlinie des globalen Tech-Geschehens verlassen. Wir dürfen nicht länger Zuschauer davon bleiben, wie asiatische und amerikanische Konzerne den Wohlstand der Zukunft unter sich verteilen.

Auch in Diensten der Souveränität unserer Daten sowie im Hinblick auf die Berücksichtigung unserer marktwirtschaftlichen Prinzipien im digitalen Raum ist klar: Europa braucht einen eigenen globalen Tech-Champion. Die EU braucht ein neues Airbus für das KI-Zeitalter!

**Um die richtigen Rahmenbedingungen hierfür zu schaffen, machen wir FREIE WÄHLER uns auf europäischer Ebene stark für:**

- 1) **Regulierungsbremse:** Harmonisierung der > 100 Gesetze und Verordnungen für den digitalen Raum und deren innovationsfreundliche Ausgestaltung
- 2) **Investitionen in Forschung & Entwicklung:** Mindestens 3% des europäischen BIP sollten in F&E von Zukunftstechnologien fließen.
- 3) **Wachstumskapital:** Zuletzt haben die zwei größten AI-Startups in den USA zu zweit sechsmal soviel Investitionen akquiriert wie alle europäischen AI-Startups zusammen. Mehr Wachstumskapital in europäische Märkte zu bringen ist daher unerlässlich, um im Deep-Tech-Sektor global konkurrenzfähig zu sein.
- 4) **Staatliche Aufträge für Start-Ups:** Erfolgreiche Startups, die in Europa skalieren wollen, müssen vergleichbaren politischen Rückenwind erhalten können, wie dies in USA und Asien üblich ist. Hierfür müssen entsprechende Möglichkeiten im Vergaberecht geschaffen werden.
- 5) **„European Approach“: Enge Zusammenarbeit zwischen Europas Top-Hubs!** Die Mitbewerber europäischer Top-Tech-Standorte auf globalen Märkten kommen nicht aus Nachbarländern, sondern aus dem Silicon Valley oder Asien. Um an der Spitze globaler Märkte mitspielen zu können, müssen Europas Spitzenkompetenzen gebündelt werden. Exponierte Standorte, wie Europas derzeit erfolgreichste Ökosysteme in München und Paris, müssen eng zusammenarbeiten um mit vereinten europäischen Kräften an der Weltspitze dabei zu sein.

### III) Unterstützung der Bayern-Allianz gegen Desinformation im digitalen Raum

Die digitale Transformation erfasst zwischenzeitlich nahezu alle Lebensbereiche. Im Zuge dessen verlagert sich auch immer mehr Informationsfluss und Kommunikation aus analogen und linearen Medien in den digitalen Raum.

Bislang ist es nicht in der gleichen Geschwindigkeit des technischen Fortschritts gelungen, auch die Spielregeln unserer Demokratie sowie die etablierten Gütekriterien von Qualitätsjournalismus im digitalen Raum zu etablieren.

In diese Lücke stoßen nun innen- und außenpolitische Geschäftemacher, die soziale Medien gezielt zu Fakenews-Maschinen umfunktionieren, um unsere Gesellschaft zu spalten und unsere Demokratie zu destabilisieren. Intensiviert wird dieses Problem durch neue technische Möglichkeiten, wie die vereinfachte Erzeugung von täuschend echten Deepfakes mittels KI.

Derlei Tendenzen will Bayern im digitalen Raum die Stirn bieten. Hierzu hat Digitalminister Dr. Fabian Mehring zusammen mit Innenminister Joachim Herrmann eine Bayern-Allianz gegen Desinformation im digitalen Raum begründet.

Das Konzept beruht auf drei Säulen:

- **Partnerschaften mit Tech-Konzernen und Plattformbetreibern**  
(Gründungsmitglieder: Google, Siemens, Microsoft, IBM, O2, Adobe, Meta)
- **Bewusstseinsbildung und Kompetenzvermittlung durch die Staatsregierung unter Beteiligung verschiedenster Ressorts und Partner**
- **Aktionen etablierter Qualitätsmedien** (z.B. Bayerischer Zeitungsverlegerverband, Radios, Bayerischer Rundfunk usw.)

Im nächsten Schritt soll das Bayern-Bündnis nun in die Mitte der Gesellschaft im Freistaat getragen werden. Dies geschieht auch per Unterstützung aus dem Spektrum der demokratischen Parteienlandschaft.

**Wir FREIE WÄHLER wollen den digitalen Raum nicht Ideologen und Extremisten überlassen. Stattdessen bieten wir allen Feinden unserer freiheitlich-demokratischen Lebensart auch im Netz die Stirn. Deshalb unterstützen wir die Bayern-Allianz gegen Desinformation dabei, die Spielregeln unserer Demokratie sowie etablierte Gütekriterien von Qualitätsjournalismus im digitalen Raum zu etablieren!**